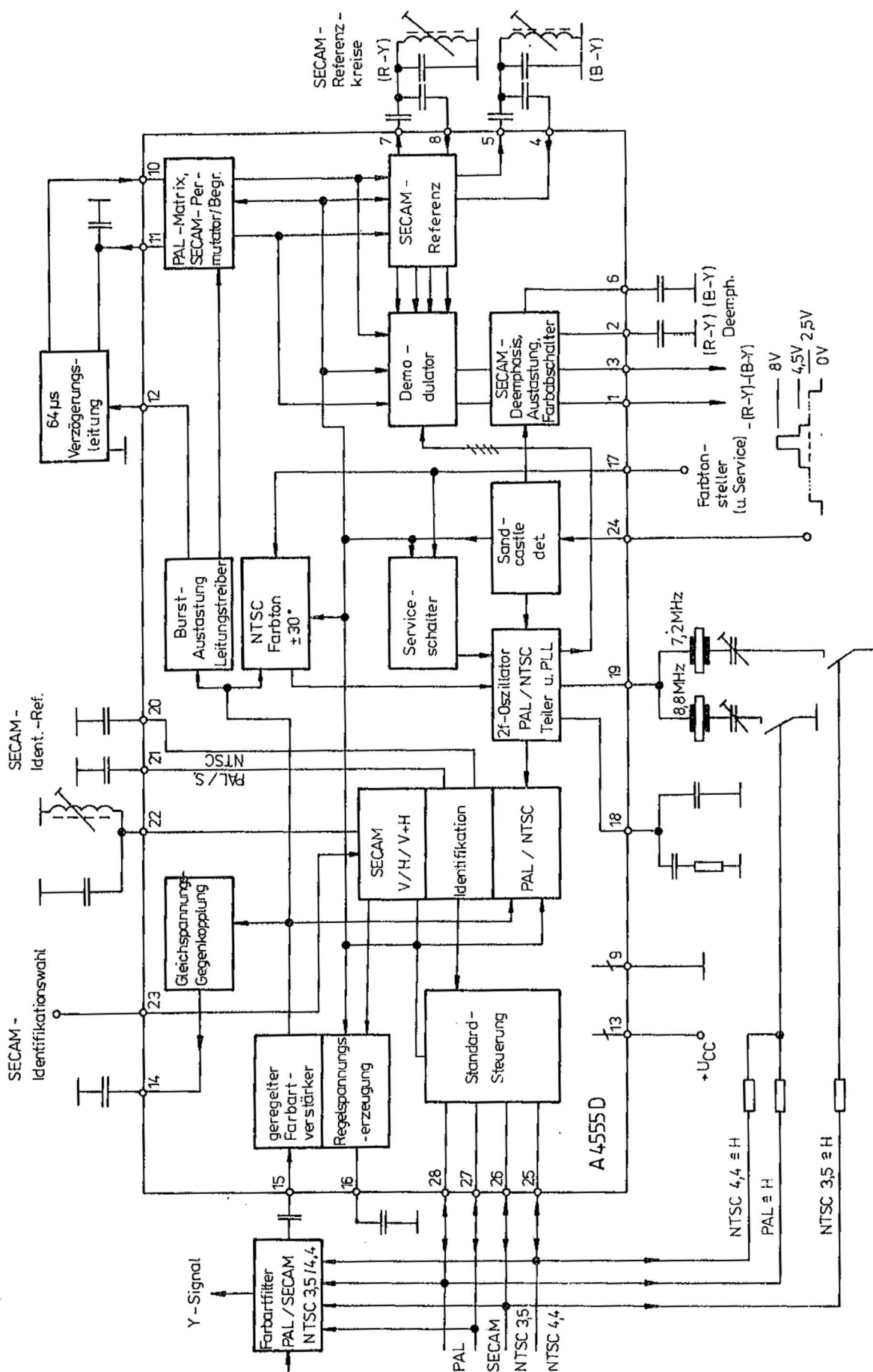




Übersichtsschaltplan

Bauform: DIP-28, Plast (Bild 12)

Der bipolare Schaltkreis A 4555 D ist ein Multistandarddekoder für PAL, SECAM, NTSC 3,58 MHz und NTSC 4,43 MHz mit negativen Farbdifferenz-Ausgangssignalen.

Eigenschaften

- Die Farbdekoderschaltung ist in der Lage, die Farbartsignale der meisten in Europa und Übersee verwendeten Übertragungssysteme zu verarbeiten.
- Die Schaltung ermöglicht eine Farbtoneinstellung bei NTSC, sowie eine Identifikationswahl zwischen H-, V- oder kombinierter H- und V-Identifikation bei SECAM.

Folgende Baugruppen sind auf dem Chip integriert:

- Farbarteil

mit geregelter Farbartsignalverstärker für PAL, SECAM und NTSC,

Farbartsignal - Regelspannungserzeugung,

PAL - Burst - Austaststufe,

Leitungstreiberausgang für die 64- μ s-Verzögerungsleitung (PAL, SECAM) sowie je ein Begrenzer für das verzögerte und das unverzögerte SECAM-Signal und SECAM-Kreuzschalter.

- Demodulatorteil

mit zwei Quadraturdemodulatoren mit externen Phasenschieberkreisen für SECAM und zwei Synchrondemodulatoren mit Austastung für PAL und NTSC mit interner Restträgerabsiebung, Deemphasis und Eintastung einer Referenzspannung als Unbuntwert bei SECAM sowie Farbdifferenz-Ausgangsstufen mit Farbabschaltung.

- Identifikationsteil

mit automatischer Standarderkennung durch sequentielle Abfrage mit Farbeinschalt- und Suchlaufstartverzögerung, Standardzwangseinschaltung.

Vier Schaltspannungsausgänge zum Schalten externer Filter,

Identifikationsschaltungen für PAL, SECAM, NTSC 3,58 MHz und NTSC 4,43 MHz.

PAL/SECAM - Flipflop und PAL - Umschalter,

Quarzoszillator mit Teilerstufe und Phasenvergleichsschaltung für doppelte Farbhilfs-trägerfrequenz.

Ausgewählte Kennwerte

Betriebsspannung	U_{CC}	$\leq 13,2 \text{ V}$
Strom an Leitungstreiber	I_{12}	$\leq 8 \text{ mA}$

